

Der weiße Kranich über Berlin -Shito Ryu Heimspiel für Carlos Molina

Am Samstag, 27. Oktober 2012, fand in der Kreuzberger Zille-Grundschule ein

Shito Ryu-Lehrgang mit Shihan Carlos Molina statt. Der jetzt 65-jährige Carlos zeigte sich agil und gut aufgelegt.

Nachdem die Farbgurte klassische Kihonübungen und Schrittfolgen geübt hatten, konzentrierte sich das Schwarzgurtraining auf die Kata und Bunkai von Koryu Ananko und Papuren.

Koryu Ananko ist eine in Europa kaum bekannte alte Form der Kata Anan. Papuren gehört zu den white crane Kata. Der chinesische Kampfkunstmeister Gogenki, lange Zeit Gast im Hause Kenwa Mabunis, brachte diese Kata seiner Zeit nach Okinawa. Sie ist kompliziert und man agiert dabei viel mit der offenen Hand.

Die Familie der white crane Katas (Haufa, Nipaipo) lässt sich dem Nahaté Stil zuordnen. So wurde auch bei Carlos trainiert. Immer nah am Tori, möglichst den Kontakt mit den angreifenden Armen halten. Oft endet

die Aktion dann mit dem Verknoten eben dieser Arme (Armstreckhebel).

Der Lehrgang war sehr gut besucht und wurde begeistert von den Berliner Karateka und seinen Gästen angenommen. Ein aufregender und anspruchsvoller Karate Samstag.

„Arigato gozaimashita, Carlos Molina!“

Text/Bilder: Johannes Köster



alle Teilnehmer auf dem Gruppenbild



Shihan Carlos Molina
demonstriert effektives
Kata Bunkai